

# Auf Tuchfühlung mit der Mode

Seit sechs Jahren zeigt die **Modeschau Laufmeter** in Bern Mode «uf dr Gass». Im Rahmen des neuen Formats «Laufmeter Mode-Salon» stellen sich Labels aus der Region vor. Gelegenheit, die Menschen hinter der Mode zu treffen, gibt es erstmals vom 18. bis 20. Oktober in Bern.

**Text:** Pia Schüpbach **Bilder:** Angelika Annen, Maja Batinic, zVg



«Laufmeter» zeigt, wie viel Freude regionale und nachhaltige Mode machen kann. Mit dabei ist Miirë.

**L**aufmeter» zeigt, wie viel Freude regionale und nachhaltige Mode machen kann», sagt Projektleiterin Michaela von Siebenthal. Am «Laufmeter Mode-Salon» können sich Modebegeisterte die Herbst- und Winterkollektionen von acht Schweizer Labels ansehen, Kleidungsstücke anprobieren und kaufen. Informationen zu den Kleidern erhält man aus erster Hand: Jedes Label stellt sich vor und gibt Auskunft über seine Produktionsweise.

Kundinnen und Kunden erfahren, wer ihre Hose entworfen oder den Jupe genäht hat. Das schafft Nähe und mehr Bewusstsein. «Wir hoffen, damit auch etwas gegen die Wegwerfmentalität zu tun», sagt Michaela von Siebenthal. «Laufmeter» sei für die kleinen Labels «ein Tor zum Markt und eine Möglich-

keit, Schweizer Design aus seinem Nischendasein zu holen», sagt Britta Friedrich von Engagement Migros.

## Mobile Showrooms und ein E-Shop

Die Modeschauen «uf dr Gass», die seit sechs Jahren in Bern stattfinden, gibt es nach dem Ausbau zu einem nationalen Projekt nun in mehreren Städten. Dank mobilen Showrooms und einem E-Shop erhält das Publikum einen weiteren direkten Zugang zu Mode aus der Region. Aber nirgends gibt es mehr Nähe zu Mode und Labels als in den Mode-Salons. Vom 18. bis 20. Oktober geht es los in Bern, weitere Salons folgen in anderen Schweizer Städten. «Laufmeter» wird unterstützt vom Förderfonds Engagement Migros. **MM**

**Infos:** laufmeter.ch

